

Spezielle Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik

Präambel

Nach Beschluss des Fachbereichsrats des Fachbereichs Dienstleistungen & Consulting der Hochschule Ludwigshafen am Rhein vom 28.03.2012 hat der Präsident der Hochschule Ludwigshafen am Rhein am 27.04.2012 die Spezielle Prüfungsordnung für den grundständigen Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik genehmigt (§ 86 Abs. 2 Satz 3 HochSchG in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.11.2010 (GVBl. S. 464), zuletzt geändert durch § 50 des Gesetzes vom 09.03.2011 (GVBl. S. 47), §§ 76 Abs. 2 Nr.6, 7 Abs. 3 Satz 2 HochSchG). Die Ordnung wird dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur angezeigt und wird nachfolgend bekannt gemacht.

Diese Leseversion berücksichtigt nachfolgende Änderungsordnungen:

- Beschluss des Fachbereichsrats des Fachbereichs Dienstleistungen & Consulting vom 26.03.2014, genehmigt durch den Präsidenten der Hochschule am 17.04.2014 und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur angezeigt.
- Beschluss des Fachbereichsrats des Fachbereichs Dienstleistungen & Consulting vom 16.01.2017, genehmigt durch den Präsidenten der Hochschule am 25.01.2017 und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur angezeigt.

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich	2
§ 2	Weitere Zugangsvoraussetzungen	2
§ 3	Akademischer Grad.....	2
§ 4	Aufbau und Dauer des Studiums.....	2
§ 5	Prüfungsausschuss.....	2
§ 6	Prüfungs- und Studienleistungen; Prüfungsorganisation	2
§ 7	Schriftliche Abschlussarbeit	3
§ 8	Bildung von Noten	3
§ 9	In-Kraft-Treten	3
§ 10	Übergangsregelung.....	3
Anlage 1: Prüfungsgebiete, Prüfungsart, Studienverlauf und Leistungsnachweise des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsinformatik		5

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Für den grundständigen Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik gelten die Bestimmungen der Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge der Hochschule Ludwigshafen am Rhein in der jeweils geltenden Fassung.
- (2) Diese Ordnung enthält ergänzende Regelungen für den Abschluss des Studiengangs.

§ 2 Weitere Zugangsvoraussetzungen

entfällt

§ 3 Akademischer Grad

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird von der Hochschule Ludwigshafen am Rhein im Studiengang Wirtschaftsinformatik der akademische Grad eines „Bachelor of Science, B.Sc.“ verliehen.

§ 4 Aufbau und Dauer des Studiums

- (1) Die Studienzeit, in der das Studium in der Regel abgeschlossen werden kann (Regelstudienzeit), beträgt 6 Semester.
- (2) Der Umfang der für den Abschluss des Studiums erforderlichen Modulprüfungen beträgt 180 Leistungspunkte und schließt den Praktischen Studienanteil (BW610) und die Bachelor-Thesis (BW620) ein. Die Aufteilung der Semesterwochenstunden (SWS) und der je Modul zugeordneten Leistungspunkte sowie Prüfungen ergeben sich aus Anlage 1 dieser Ordnung.

§ 5 Prüfungsausschuss

entfällt

§ 6 Prüfungs- und Studienleistungen; Prüfungsorganisation

- (1) Die besonderen Regelungen für den praktischen Studienanteil (BW610) sind in der Ordnung für den praktischen Studienanteil für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik des Fachbereichs Dienstleistungen und Consulting geregelt.
- (2) Der Zugang für nachfolgende Modulprüfungen kann von der erfolgreichen Teilnahme an der Prüfung vorangegangene Prüfungsvorleistung abhängig gemacht werden. Eine Teilnahme im Sinne dieses Absatzes ist erfolgreich, wenn sie trotz Mängel mindestens den Anforderungen genügt.
 - a) BW120 - Wirtschaftsmathematik
 - b) BW140 - Programmierung
 - c) BW240 - Programmierung II
 - d) BW340 - Anwendungssysteme I
 - e) BW440 – Anwendungssysteme II
 - f) BW530 - Business Intelligence

- (3) Abweichend von den Bestimmungen der Allgemeinen Prüfungsordnung können Modulprüfungen von zwei Prüfenden bewertet werden.
- (4) Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsinformatik finden grundsätzlich in deutscher Sprache statt. Abweichend von Satz 1 können Lehrveranstaltungen und Modulprüfungen in englischer Sprache stattfinden. Die Studierenden sind zu Beginn des Semesters über die abweichende Lehr- und Prüfsprache zu informieren. Eine Bekanntmachung durch Aushang ist ausreichend.

§ 7 Schriftliche Abschlussarbeit

- (1) Der Antrag auf Zulassung zur Abschlussarbeit kann frühestens mit Nachweis von 120 Leistungspunkten, welche den ersten beiden Studienjahren zuordenbar sind, angemeldet werden.
- (2) Die Abschlussarbeit ist in deutscher oder englischer Sprache anzufertigen.
- (3) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit (Zeitraum von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Arbeit) beträgt zehn Wochen.

§ 8 Bildung von Noten

Abweichend der Regelungen der Allgemeinen Prüfungsordnung zur Ermittlung der Gesamtnote der Bachelorprüfung erhält die Note der Abschlussarbeit (BW620) den Gewichtungsfaktor zwei.

§ 9 In-Kraft-Treten

- (1) Die Spezielle Prüfungsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die zum Wintersemester 2011/2012 das Studium im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik neu aufgenommen haben.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Speziellen Prüfungsordnung tritt die Prüfungsordnung für die grundständigen Bachelor-Studiengänge „Controlling, Management and Information (CMI)“, „Marketing“, „Internationales Personalmanagement und Organisation (IPO)“, „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung“, „Finanzdienstleistungen und Corporate Finance“, „Logistik“ und „Wirtschaftsinformatik“ an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein vom 26. Mai 2006 für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik außer Kraft.

§ 10 Übergangsregelung

- (1) Abweichend von § 9 werden Studierende, welche vor dem Wintersemester 2011/2012 ihr Studium im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik aufgenommen haben, nach den Bestimmungen der in § 9 benannten Prüfungsordnung geprüft. Die Prüfung nach der in § 9 benannten Ordnung wird letztmals im Sommersemester 2015 durchgeführt.
- (2) Studierende nach Satz 1 werden auf Antrag nach den Bestimmungen dieser Ordnung geprüft. Diese Ordnung hat Gültigkeit für die Studierenden, welche ihr Studium ab dem Wintersemester 2011/12 auf-

Leseversion

BW

Version: Ausgabe 18 – 17.07.2012 mit Änderung Ausgabe 13 – 17.04.2014 und Änderung Ausgabe 07 – 30.01.2017

genommen haben es sei denn, der Gültigkeit wird innerhalb von zwei Wochen ab dem ersten Geltungstag dieser Ordnung widersprochen. Der Widerspruch erfolgt in schriftlicher Form gegenüber dem Prüfungsamt.

Anlage 1: Prüfungsgebiete, Prüfungsart, Studienverlauf und Leistungsnachweise des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsinformatik

Parameter	Modul	Leistungspunkte im Semester						Gesamt		Prüfungsform
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	SWS	Workload	
BW100	Studiumsbegleitung	2						4	60	SL (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW110	Grundlagen BWL	7						6	210	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW120 ¹	Wirtschaftsmathematik	6						4	180	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW130	Wirtschaftsinformatik	3						2	90	SL (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW140 ¹	Programmierung I	6						4	180	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW150	Social Skills	4						4	120	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW160	Business English I	2						2	60	SL

										(HA, MP, K, PRV, PA, PB)
	<i>Summe 1. Semester</i>	30						26	900	4P/ 3SL
BW210	Investition und Finanzierung	5						4	150	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW220	Personal und Marketing	5						4	150	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW230	Software Engineering	7						5	210	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW240 ¹	Programmierung II	6						4	180	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW250	Recht	5						4	150	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW260	Business English II	2						2	60	SL (HA, MP, K, PRV, PA, PB)

	<i>Summe 2. Semester</i>			30					23	900	5P/ 1SL
BW310	VWL und Kostenrechnung			5					4	150	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW320	Quantitative Methoden			8					6	240	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW330	Betriebssysteme/Netze			6					4	180	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW340 ¹	Anwendungssysteme I			7					5	210	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW350	Soft Skills III			2					2	60	SL (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW360	International Culture and Communication I			2					2	60	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
	<i>Summe 3. Semester</i>			30					23	900	5P/ 1SL
BW410	WPM ^{2,3} Unternehmensberatung				10				6	270	P (HA, MP, K, PRV,

										PA, PB)
BW420	Einführung in Managementtechniken				5			4	150	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW430	E-Business und Supply Chain Management				5			4	150	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW440 ¹	Anwendungssysteme II				5			4	150	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW450	Seminar				4			2	120	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW460	International Culture and Communication II				2			2	60	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
<i>Summe 4. Semester</i>					31			22	900	6P
BW510	Vertiefung in Managementtechniken						8	6	240	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)
BW520	Praktikum Anwendungssysteme						3	2	90	P (HA, MP, K, PRV,

										PA, PB)	
BW530 ¹	Business Intelligence					6		4	180	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)	
BW540	ERP-Systeme					8		6	270	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)	
BW550	International Business Skills					4			120	P (HA, MP, K, PRV, PA, PB)	
	<i>Summe 5. Semester</i>					29		18	900	5P	
BW610	Praktischer Studienanteil							18	540	SL (PB)	
BW620	Bachelor-Thesis							12	360	P (T)	
	<i>Summe 6. Semester</i>							30	0	900	1P/ 1SL
	Gesamt-Summe Studiengang	30	30	30	30	30	30	112	5400		

P = benotete Modulprüfung bzw. benotete Abschlussarbeit,

SL = Modulprüfung wird als Studienleistung erbracht

HA = Hausarbeit oder Seminararbeit,

MP = mündl. Prüfung,

K = Klausur,

PRV = Präsentation, Referat oder Vortrag

PA = Projektarbeit

PB = Praktikumsbericht

T = Abschlussarbeit (Thesis)

Die Art der Prüfungsform der einzelnen Module wird zu Beginn des Semesters bekannt gemacht.

¹ Für diese Module sind Prüfungsvorleistungen i. S. d. § 6 Abs. 2 möglich

² Aus dem Wahlpflichtangebot muss ein Modul gewählt werden.

Weitere WPM sind: Controlling, Marketing, Personal, Logistik und Finanzen

Leseversion

BW

Version: Ausgabe 18 – 17.07.2012 mit Änderung Ausgabe 13 – 17.04.2014 und Änderung Ausgabe 07 – 30.01.2017

³ Jedes Wahlpflichtmodul setzt sich aus drei Teilgebieten zusammen.